

# Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

## Statistischer Monatsbericht für Juni 1978

### ERGEBNIS DER WAHL ZUM AUSLÄNDERBEIRAT

Die Zahl der Mitglieder des Ausländerbeirats richtet sich nach der Zahl der in Nürnberg gemeldeten Ausländer. Nach § 3 der Satzung über den Ausländerbeirat entsenden die einzelnen Nationen für je 2 000 Angehörige 1 Mitglied in den Beirat. Die Nationen mit weniger als 2 000 Angehörigen wurden zu einer "Gruppe" zusammengefaßt, der mindestens 2 Sitze zustehen.

Nach einer Auszählung der Einwohnerdatei (Stand 31. 12. 1977) wurde nachstehende Sitzverteilung festgelegt:

Türken	7 Sitze,
Jugoslawen	4 Sitze,
Griechen	4 Sitze,
Italiener	3 Sitze,
Spanier	1 Sitz,
"Gruppe"	4 Sitze <sup>1)</sup> .

Wahlvorschläge waren bis zum 31. 3. 1978 bei der Stadt einzureichen. Nach Ablauf dieser Frist waren insgesamt 12 Wahlvorschläge eingegangen, und zwar für die

Türken	: 1,
Jugoslawen	: 2,
Griechen	: 2,
Italiener	: 3,
Spanier	: 2,
"Gruppe"	: 2.

Je ein Wahlvorschlag für die Jugoslawen und für die "Gruppe" mußte vom Wahlausschuß zurückgewiesen werden, weil er nicht die gem. § 17 Abs. 7 der Wahlordnung erforderliche Zahl an Unterschriften Wahlberechtigter trug.

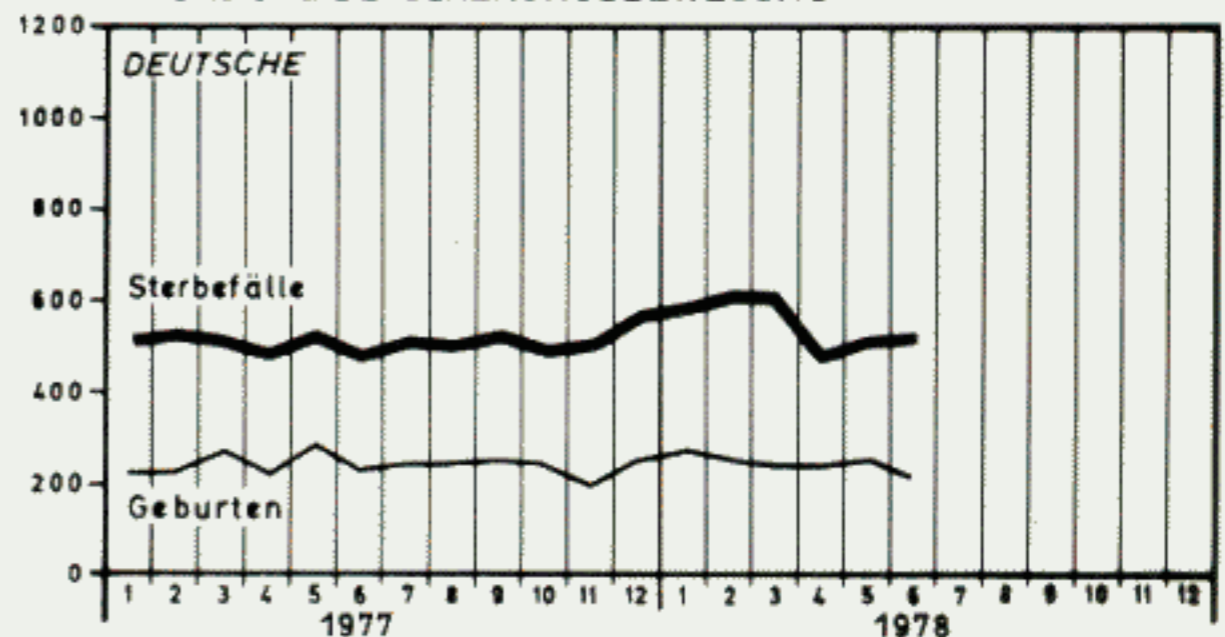
Bei den Türken und Jugoslawen lag somit jeweils nur ein gültiger Wahlvorschlag des DGB vor, bei der "Gruppe der sonstigen Nationen" ein Wahlvorschlag mit dem Kennwort "Gruppe mehr Rechte". Somit entfiel hierfür gem. § 21 Abs. 2 der Wahlordnung eine Wahl, die im jeweiligen Wahlvorschlag genannten Bewerber wurden dem Stadtrat zur Berufung in den Ausländerbeirat empfohlen.

1) vgl. auch "Nürnberger Statistik aktuell", März 1978

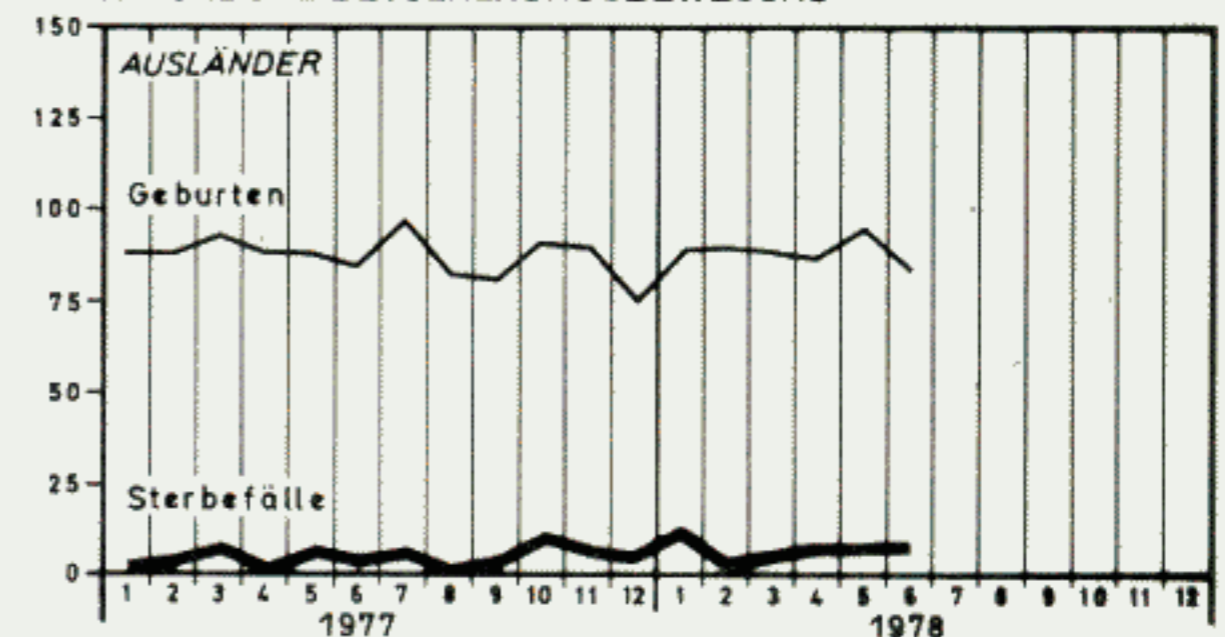
### ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- ... Angabe fällt später an
- Zahlenwert genau Null
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert

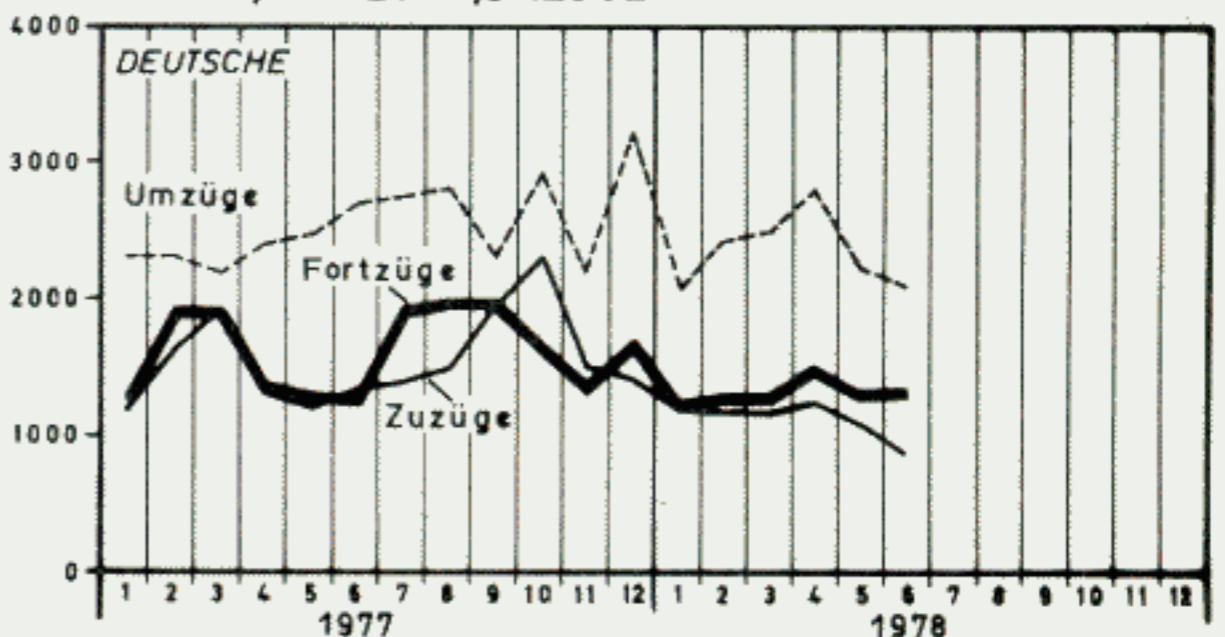
### NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG



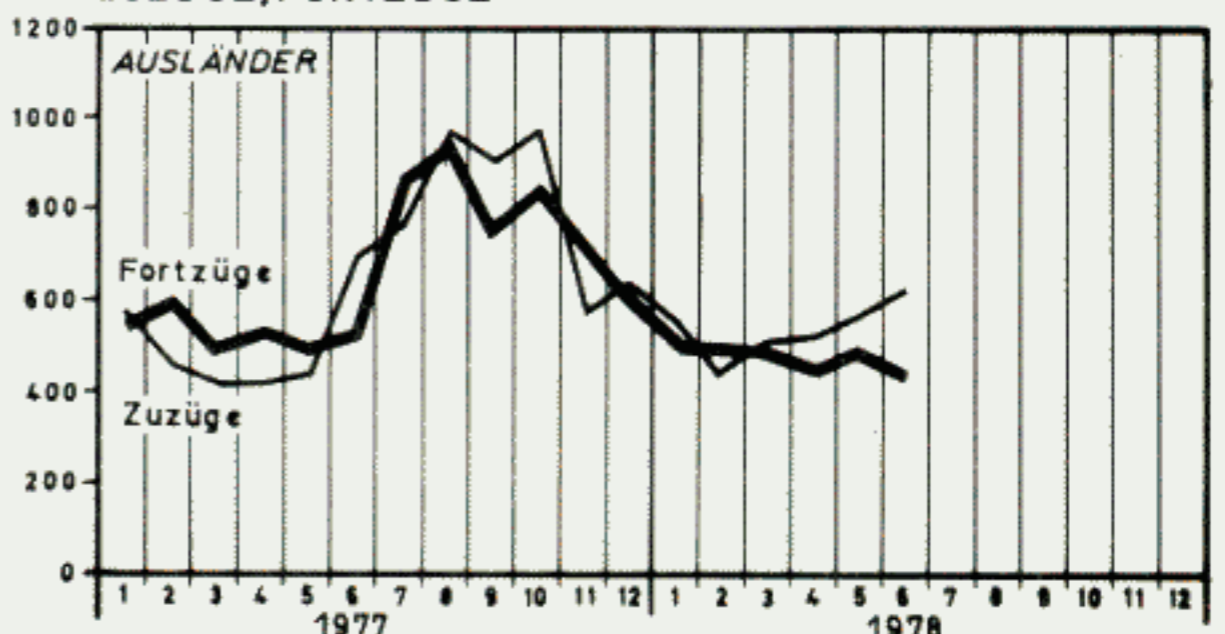
### NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG



### ZUZÜGE, FORTZÜGE, UMZÜGE



### ZUZÜGE, FORTZÜGE



Für die verbleibenden Nationen der Griechen, Italiener und Spanier fand eine Wahl mit folgendem Ergebnis statt:

	Griechen	Italiener	Spanier
Wahlberechtigte	4 996	4 525	1 998
Wähler	512	496	201
Wahlbeteiligung in %	10,2	11,0	10,0
Stimmzettel ungültig	5	25	4
Stimmzettel gültig	507	471	197

Bei den Griechen entfielen von den 507 gültigen Stimmzetteln auf den CGB 153 (30,2 %), auf den DGB 354 Stimmzettel (69,8 %). Das ergab für den CGB 1 Sitz, für den DGB 3 Sitze.

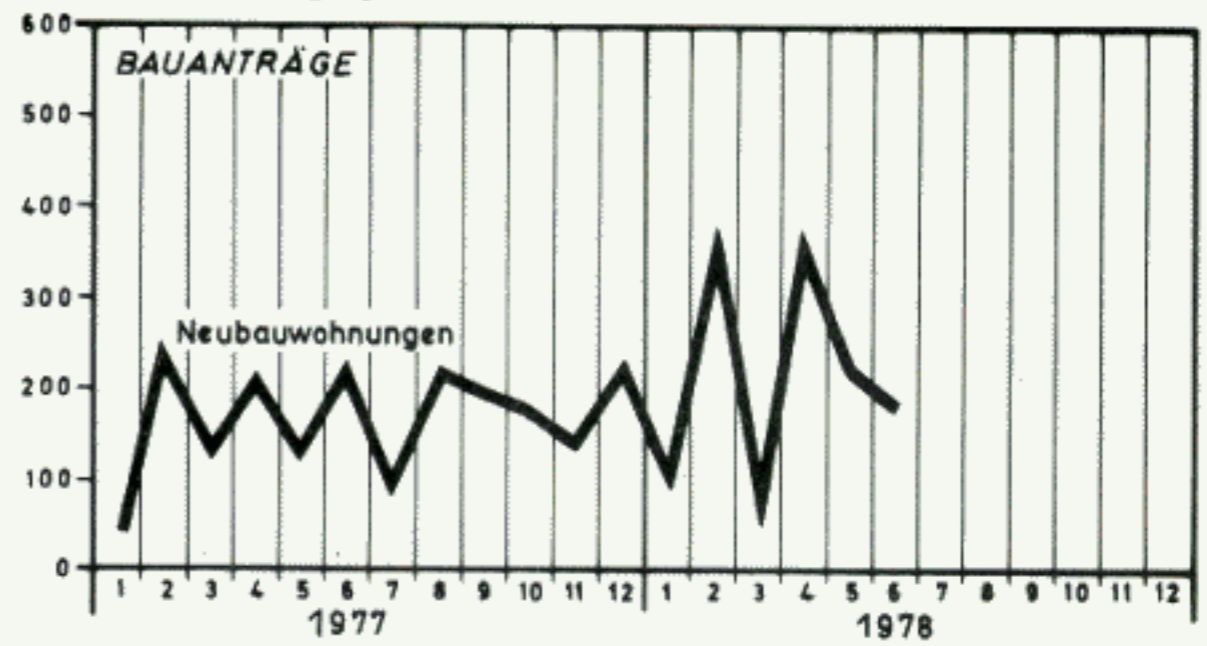
Bei den Italienern kam es zu folgendem Resultat:

	Stimmzettel	Sitze
CGB	78 (16,6%)	-
Emigrati Italiani Norimberga	220 (46,7%)	2
DGB	173 (36,7%)	1

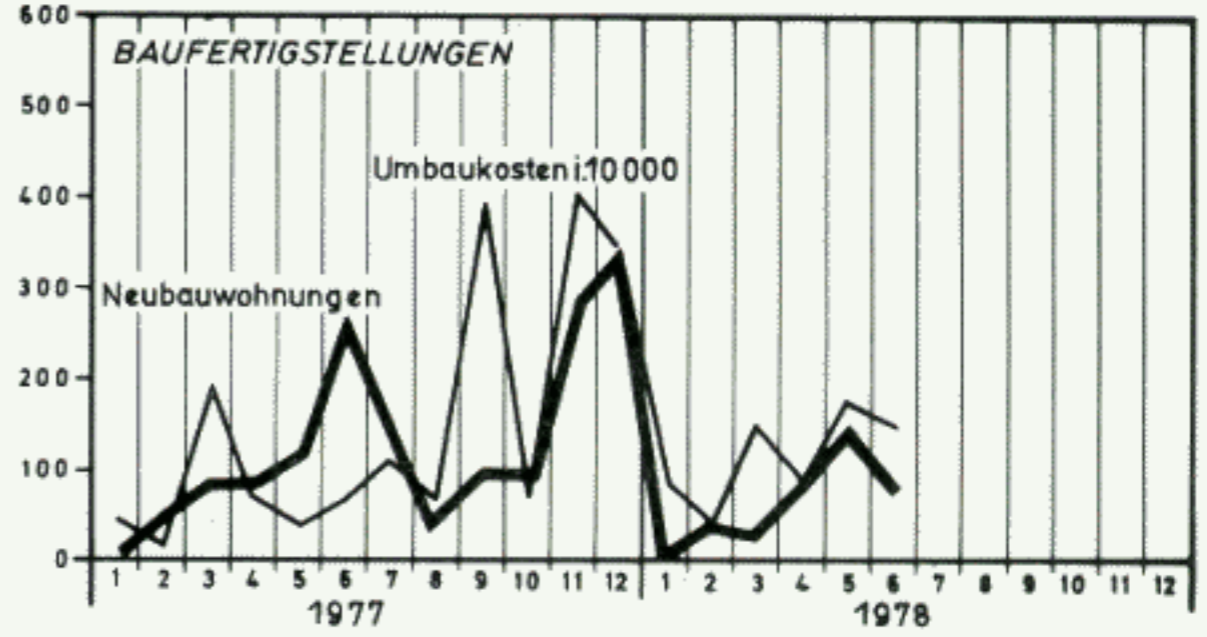
Bei den Spaniern wurden 39 Stimmzettel (19,8 %) für die Gruppe "Spanier in Nürnberg" und 158 Stimmzettel (80,2 %) für die "Movimiento Asociativo" abgegeben, der damit auch der eine Sitz für die Spanier zufiel.

Nach Ablauf einer einmonatigen Einspruchsfrist kann nunmehr der Stadtrat die Mitglieder des neuen Ausländerbeirats in ihr Amt berufen.

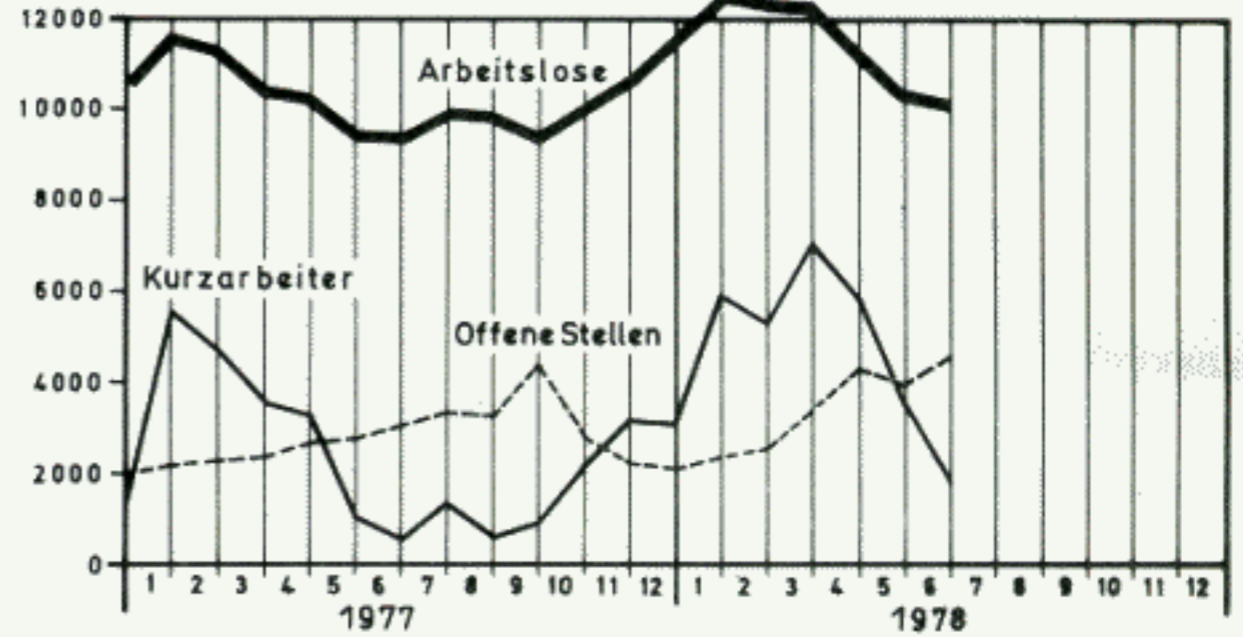
## WOHNUNGSBAU



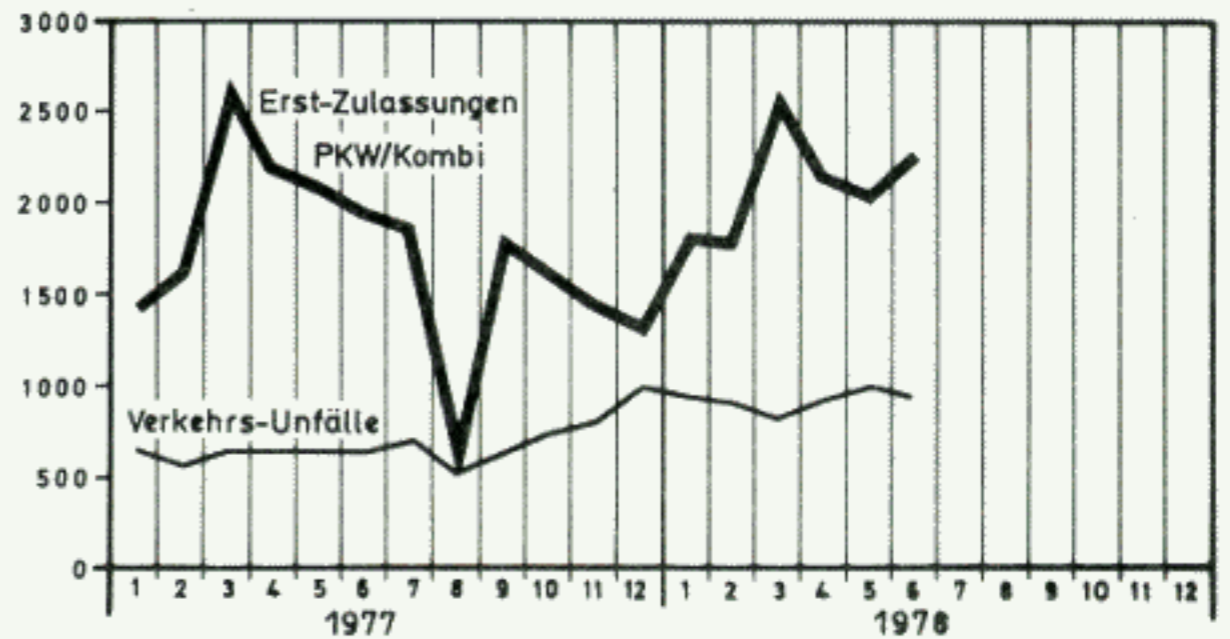
## WOHNUNGSBAU



## ARBEITSMARKT



## KFZ-VERKEHR



## PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindizes der Lebenshaltung bekanntgegeben (1970 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Juni 1977	Mai 1978	Juni 1978	Veränderg. in % gegen	
				Juni 1977	Mai 1978
aller privaten Haushalte	147,2	150,5	150,8	2,4	0,2
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	146,3	150,0	150,2	2,7	0,1
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	146,1	149,3	149,5	2,3	0,1
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	148,0	150,4	150,6	1,8	0,1

## FREMDENVERKEHR

